INHALT

Vom richtigen und falschen Üben 7
Gedanken zum Fingersatz 12
Systematik des Fingersatzes der Tonleitern und Akkordbrechungen 23
A) Diatonische Tonleitern 23
B) Chromatische Tonleiter 28
C) Ganztonleiter 31
D) Akkordbrechungen 31
E) Anhang: Tonleiterspiel mit Ablösen der Hände 35
Die Pflege der linken Hand 39
Die Pedale 43
Schulung des Gedächtnisses 57
Ist Vomblattspiel erlernbar? 64
Polyrhythmik 76
Brauchen wir noch Etüden? 84
Das Metronom als Helfer. Einiges über Tempi . . . 92
Rosinen aus alten Lehrbüchern 99
Stufenfolge der italienischen Tempobezeichnungen 99
Den «Rennern» ins Stammbuch 100
Der punktierte Rhythmus. Dem Punkt wird ein Schnippchen geschlagen 102
Alla breve 106
Orgelpunkte 109
Legatissimo 109
Erst lesen, dann spielen 110
Anfänger-Unterricht 110
Gegen das Kraftprotzentum 112
Die schwachen Finger 112
Grimassen 113

Darf dünner Klaviersatz in alter Musik harmonisch ergänzt werden? 115
Vom Nutzen und von den Grenzen spieltechnischer Erleichterungen 123
Studien zur Erhöhung der Treffsicherheit 130
Ablösen der Hände 138
Tonwiederholung 145
Vorübungen 145
Beispiele aus Sonaten von Mozart 152
Beispiele aus Werken Beethovens 155
Der fingerverletzte Klavierspieler 158
Müssen Wiederholungszeichen respektiert werden? 162